

17. Wahlperiode

Nicht behandelte Mündliche Anfrage Nr. 24

der Abgeordneten Claudia Hämmerling (GRÜNE)

aus der 21. Sitzung des Abgeordnetenhauses vom 22. November 2012 und **Antwort**

Warum finanziert Berlin schlechte Tierhaltung?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre nicht erledigte Mündliche Anfrage gemäß § 51 Abs. 5 der Geschäftsordnung des Abgeordnetenhauses wie folgt:

1. Wie bewertet der Senat, dass jährlich mehr als 90.000,-€ für die Bärenhaltung ausgegeben werden, während Geld für gesundes Schulessen fehlt?

2. Wie will der Senat auf den finanziell notleidenden Bezirk Mitte einwirken, damit der seine Prioritäten anders setzt?

Zu 1. und 2.: Die Berliner Schülerinnen und Schüler mit Schulmittagessen zu versorgen, ist die Aufgabe der Berliner Bezirke. Dem Senat von Berlin ist das gesunde Essen in den Schulen ein wichtiges Anliegen. Ziel ist es, die Bezirke zu unterstützen, ohne in ihre Hoheit einzugreifen. Die Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz plant, die Qualität des Schulessens im Jahr 2013 beispielhaft zu überprüfen und das Ergebnis den Bezirken zur Verfügung zu stellen.

Berlin, den 06. Dezember 2012

Thomas Heilmann
Senator für Justiz und
Verbraucherschutz

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. Dez. 2012)